

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Zeittafel. Gerhard Schwinge	7
Jung-Stilling als Augenarzt und Staroperateur. Gerhard Berneaud-Kötz	24
„Der Rettungengel: Hofrath Dr. Jung“. Eine Staroperation Jung-Stillings, beschrieben aus der Sicht des Patienten. Reinhard Siegert	40
Jung-Stillings Verhältnis zur Aufklärung. Rainer Vinke	48
Jung-Stilling als Wirtschaftswissenschaftler. Wolfgang Lück	71
Jung-Stilling als Erzähler. Walter Lauterwasser	81
Prophet und Weltkind – Jung-Stilling und Goethe. Gerhard Schwinge	112
Jung-Stilling und der Karlsruher Hof. Hansmartin Schwarzmaier	143
Jung-Stillings Weg zur Erweckung. Otto W. Hahn	165

Die Ausstellung

A Jung-Stillings Kindheit und Jugend im Siegerland und im Bergischen Land, Studium in Straßburg und Arztstätigkeit in Elberfeld (1740 – 1778)	183
B Erzählender und belehrender Schriftsteller	190
C Jung-Stilling als Professor in Kaiserslautern, Heidelberg und Marburg (1778 – 1803)	201
D Professor für Wirtschaftswissenschaften und Augenarzt	217
E Jung-Stilling als geistlicher Berater des badischen Fürstenhauses (1803 – 1817)	227
F Religiöser Schriftsteller und Briefpartner von Hoch und Niedrig	253
Familientafel. Gerhard Schwinge	272
Verzeichnis der beteiligten Einrichtungen und der Leihgeber	274
Verzeichnis der Mitarbeiter	275